SPOTLIGHT: ERNST WOLFF ÜBER DIE MACHT DES DIGITAL-FINANZIELLEN KOMPLEXES

Posted on 8. Mai 2023

Ausschnitt aus dem Gespräch mit Ernst Wolff ("World Economic Forum: Die Weltmacht im Hintergrund") – Hier in voller Länge zu sehen: https://apolut.net/im-gespraech-ernst-wolff/

Ernst Wolff wurde in Tianjin (VR China) geboren und hat Philosophie sowie Geschichte studiert. Er war an einer Elite-Universität in den USA und wurde nach seiner Kritik am Vietnamkrieg vom FBI aufgefordert, das Land innerhalb von drei Wochen zu verlassen.

Er arbeitete als Drehbuchautor und wurde vor allem als Journalist und Autor über das globale Finanzsystem und den digital-finanziellen Komplex bekannt. „Weltmacht IWF", „Finanz-Tsunami", „Wolff of Wall Street" wurden zu Bestsellern. Er schrieb auch erfolgreich das Kinderbuch „Friedrichs Traum von der Freiheit" und zuletzt „World Economic Forum".

Der Autor erklärt uns, dass das bisherige globale Finanzsystem am Zerbrechen ist und die Menschheit in die 4. industrielle Revolution geführt werden soll. Momentan erleben wir einen historischen Umbruch, der in einem „digitalen Gefängnis" enden wird, wenn die Massen nicht rechtzeitig aufwachen. Früher hieß es „Geld regiert die Welt" und heute gilt: Geld und Daten regieren die Welt. Heute sind die Finanzwelt und die digitale Welt gleichbedeutend und eng miteinander verwoben. Es gibt zahlreiche Kreuzbeteiligungen und -verbindungen zwischen Vermögensverwaltern, IT-Konzernen und dem WEF. Nichts davon ist geheim. Sie legen alles offen und halten es nicht für notwendig, im Verborgenen zu agieren.

Im aktuellen Buch „World Economic Forum" finden wir u.a. eine Liste der Young Global Leaders und ihrer strategischen Partner. Ernst Wolff spricht von „gekaperten Staaten" und den Mächten im Hintergrund sowie der totalen Unterwerfung links-grüner Gruppierungen unter die Agenda der Ultrareichen. Diese links-grünen Gruppierungen bilden die Speerspitze in der Umsetzung der ideologischen Agenden. Letztendlich geht es um Kontrolle der Menschheit. Dieses soll mit der Einführung des digitalen Zentralbankgeldes (CDBC) geschehen. Damit wäre man absolut gläsern und sobald man nicht konform handelt, wird man bestraft. Auch weist er darauf hin, dass Russland gerade das digitale Zentralbankgeld testet, was natürlich dem digital-finanziellen Komplex dient.

Ein "Hoffnungsschimmer" sei Klaus Schwab und sein Buch „The Great Reset“ gewesen. Durch dieses Buch hat Schwab den Fokus der breiteren Öffentlichkeit auf sich und das WEF gerichtet. Nun beschäftigte sich erstmals eine breitere Masse mit ihm, seinem Transhumanismus und dem WEF. Das WEF sah sich einer beachtlichen Kritik ausgesetzt. 2023 gab es beim WEF-Treffen in Davos so viel kritische Berichterstattung wie nie zuvor.

Wolff setzt sich mit aller Kraft dafür ein, gegen diese düsteren Pläne des digital-finanziellen Komplexes mit Aufklärung zu arbeiten und hofft darauf, dass der Menschheit endlich der Kragen platzt und sie aufstehen wird.